



Protokoll Nr. 1/2023

92. Generalversammlung vom 11.3.2023

Die Generalversammlung 2022 fand am 11.3.2023 im Restaurant Rössli, Triengen statt.

1. Begrüssung

Nach einer interessanten Führung durch die Glockenfabrik Muff eröffnet der Präsident die 92. Generalversammlung der VEBA um 11.35 Uhr. Dario Scimonetti begrüsst herzlich Frau Guzzi, alle VEBA Mitglieder/innen, aktive und ehemalige Dozenten. Die Sponsoren Sika AG, Samara AG, Pamo Gerüste, KHB AG und Hartwag AG.

Der Präsident stellt den gesamten Vorstand mit ihren Funktionen vor:

- Hans-Rudolf Grolimund Beisitzer
- Christoph Rentsch Kassier
- Adrian Marti Aktuar
- Marcel Meier Entschuldigt / Abwesend

Die, im den letzten Jahre verstorbenen Vereinsmitglieder, gedenkt die Versammlung mit einer Schweigeminute.

Als Stimmzählerin wird einstimmig Jasmina Buti gewählt.

Von den total 35 Anwesenden sind 34 Personen stimmberechtigt.

Zum Tagespräsident wird Roland Buff vorgeschlagen und gewählt.

Protokoll der letzten GV vom Mai 2022

Das Protokoll liegt auf.
Wird **einstimmig genehmigt**.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Im letzten Jahr hat sich der Vorstand 3-mal getroffen. Sehr lange Sitzungen, wir haben über den Zusammensetzung des zukünftigen Vorstand diskutiert. Wir versuchen den Holzbau in die VEBA zu integrieren. Aber als wichtigste, wurde die Unterstützung von Urs Lütolf geholt, zusammen werden wird eine neue Finanz-Strategie ausgearbeitet, nach dem Moto die Zukunft liegt vor uns.

Die heutige GV ist die 92., damit sind wir wieder, nach Corona im korrekten Rhythmus und können so auch offiziell zum 100 jährigen Jubiläum auch die 100. GV abhalten.

Wir haben wie gewohnt die besten Absolventen Bauführer und Polier mit Goldvreneli belohnt, die Bauführertagung unterstützt.

Leider wurde kein Jass- und Fussballturniert durchgeführt. Wir hoffen, dass sich dies für nächstes Jahr wieder ändert und wir hoffen nächstes Schuljahr die Sport Anlässe unterstützen zu können.

Der VEBA zählt zurzeit ca. 600 Mitglieder davon 24 Ehrenmitglieder.

Ich darf nun das Wort an Frau Erina Guzzi übergeben, sie wird uns über die aktuelle Situation an der Bauschule informieren.

3. Bericht der Bauschule

Frau Guzzi begrüsst alle Anwesenden.

Das Schuljahr 2022/23 konnte ganz normal gestartet und mit Präsenz Unterricht durchgeführt werden.

Ein, wie während Corona genutzter, Hybridunterricht ist für die Bauschule kein Thema, wir werden am Präsenzunterricht festhalten.

Die Nachwehen von Corona sind noch gut spürbar, die Belastbarkeit von Studierenden und Lehrpersonen ist auf tiefem Niveau.

Aktuell arbeiten 416 Studierende in dem verschiedenen Semester der Ausbildungen Bauführer (Hoch-/Tiefbau und Holzbau), Bauplanung (Ingenieurbau / Architektur und Innenarchitektur), Baupolier (Hoch-/Tiefbau) und das NDS Betriebswirtschaft.

Neu wird die Bauschule in Bereichen unterteilt und nicht mehr in Bildungsgängen. Dies war wegen den anstehenden Veränderungen in der Bildungslandschaft notwendig.

Wechsel gab es in den Bereichen Ingenieurbau, der wird neu von Isak Buljusic geleitet (André Maumary geht in Pension) und Hoch-/Tiefbau wird von Antonio de Luca geführt.

Mitte Dezember 2022 wurden 18 neue Polier Diplomierte von denen besuchten 14 die eidgenössische Prüfung in Sursee, die genauen Resultate sind noch nicht bekannt.

Zurzeit laufen die Abschlussprüfungen an der Bauschule. Die Hektik bei den rund 130 Studenten sehr hoch. Es muss eine genügende Diplomarbeit abgegeben werden und alle Fächer mit einer genügenden Note abgeschlossen werden. Die Diplomfeier findet am 6. April 2023 statt.

Neu gibt es Ende Mai einen Einstiegstest zum Vorkurs HFP für die neuen Studierenden. Im Oktober wird der Vorkurs HFP Baupolier und Bauführer gestartet.

Nebenschulische Anlässe wie Fussballturnier (28. Juni) und das Jassturnier (23. November) sind geplant. Wir hoffen, dass die Anlässe auch stattfinden werden.

Am 19. Dezember 2023 findet die Diplomfeier Baupolier statt und am 19. April 2024 die Diplomfeier HF Absolventen.

Zum Thema Rahmenlehrpläne, seit Oktober 2022 ist der alte Rahmenlehrplan Technik, auf welchem die Bauführer und Bauplaner basierten, nicht mehr gültig. Ein neuer Rahmenlehrplan für die Bauplaner ist ausgearbeitet worden und es wurde definiert wie die neue Anschlusslösung aussehen soll, mit dem neuen Titel dipl. Techniker/in HF Bauplanung als geschützter Titel. Dasselbe für die Bauführer Holzbau, Träger Holzbau mit dem Titel dipl. Holzbaubauführer/in HF.

Die Delegiertenversammlung des Baumeisterverbandes hat entschieden, die „Projekt“ HF-Ausbildung für die Bauführer abzubrechen. Die Bauschule und verschiedene Interessengemeinschaften und Trägerschaften müssen nun bis April 2024 ein Wiederanerkenntnisverfahren einleiten.

Die ersten Prüfungen Bauführer HFP findet im April 2026 statt. In den Vorbereitungskursen zur HFP sind die Schulen frei. Die Zulassungen mit dem neuen Titel „Bauführer/in Bauhauptgewerbe mit eidg. Diplom“ sind.

Zulassung zur höheren Fachprüfung Bauführer		
Abschluss	Tertiär-Abschluss	Sek-II-Abschluss oder Maturität
Berufspraxis im Baugewerbe	2 Jahre	5 Jahre
wovon in Bauführertätigkeit im Bauhauptgewerbe	2 Jahre	2 Jahre

Prüfungskonzept Bauführer			
Prüfungsteil	Art der Prüfung	Zeit	Gewichtung
1 Koordinieren in Bauprojekten (geleitete Fallarbeit)	schriftlich	180 min	2
2 Kontrollieren und Dokumentieren in Bauprojekten (geleitete Fallarbeit)	schriftlich	120 min	1
3 Zusammenarbeiten, Führen und Umsetzen von Akquisitions- und Managementaufgaben (Methodenmix)	schriftlich	180 min	2
4 Überzeugen in seiner beruflichen Schnittstellenfunktion (Methodenmix)	mündlich	90 min	1
		570 min	

Die Finanzierung ist neu subjektgebunden und eine Rückerstattung ist erst bei Teilnahme an Prüfung vorgesehen, jedoch nicht einen Erfolg gebunden.
Neu werden wir Vorbereitungskurs HFP Bauleitung (Hoch- und Tiefbau) anbieten.

Zum Abschluss gilt es noch, vielen Dank für die grosse Unterstützung zu sagen.

4. Jahresrechnung

Nochmals vielen Dank den Sponsorenverträge:

- Hartweg AG
- KHB AG (Unterakkordant)
- Pamo Gerüstbau
- Sika Schweiz
- Samara (Spez. Armierungen)

Christoph Rentsch erläutert in Anwesenheit von Revisor Urs Lütolf und Patrik Boldrini die detaillierte Jahresrechnung.

4.1 Jahresrechnung 2022

Erfolgsrechnung 2022

	RE 2021	RE 2022	Budget 2022
Ertrag			
Mitgliederbeitrag	29'750	30'153	30'000
Ertragsausfall Mitglieder	-5'000	-4'651	0
Ertrag aus Sponsoring	7'000	9'500	7'000
TOTAL ERTRAG	31'750	35'002	37'000

Aufwand 2022

Betriebsaufwand			
Vorstandssitzungen	2'100	3'359	3'500
Entschädigung Vorstand	1'600	1'800	1'800
Generalversammlung	4'900	5'623	6'000
100 Jahre VEBA (2032)		2'500	2'500
Sponsoring und Investitionen	0	0	500
Schulanlässe	3'806	10'000	9'500
Geschenke und Preise	3'691	1'808	2'000
Büromaterial	659	767	1'000
Telefon/Porti	1'083	1'150	1'000
EDV	1'228	120	100
Buchhaltung	1'000	2'000	2'000
Revision	200	200	200
Rechts- und Beratungsaufwand	0	0	500
Sonstiger Verwaltungsaufwand	0	0	100
Werbeaufwand inkl. Homepage	4'054	1'084	5'000
Steuern	14	2'038	200
Bank- und Postspesen	66	78	200
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	24'400	32'527	36'100
VERLUST/GEWINN	7'350	2'475	900

Bilanz 2022

	RE 2021	RE 2022
AKTIVEN		
Flüssige Mittel (Post)	82'324	95'709
Debitoren / Forderungen	17'175	16'425
TOTAL AKTIVEN	99'499	112'134
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	1'200	8'860
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'200	8'860
Rückstellungen 100 Jahre VEBA	0	2'500
Total langfristiges Fremdkapital	0	2'500
Vereinsvermögen		
Vermögen per 1. Januar	90'949	98'299
Verlust/Gewinn	7'350	2'475
Vermögen per 31. Dezember	98'299	100'774
TOTAL PASSIVEN	99'499	112'134

5. Bericht der Kontrollstelle

Die beiden Revisoren Urs Lütolf und Patrick Boldrini haben die vorliegende Rechnung persönlich die Rechnung des Vereinsjahrs 2022 am 22. Februar 2023 geprüft. Bei der Prüfung waren der Kassier und der Präsident anwesend.

Patrick Boldrini hat den Revisorenbericht vorgetragen und empfiehlt die revidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

→Revisionsbericht im Anhang I

6. Genehmigung der Jahresrechnungen 2022

Patrick Boldrini lässt über die Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstandes abstimmen:

6.1 Jahresrechnung 2022

- Die Jahresrechnungen werden einstimmig genehmigt.

6.2 Entlastung Vorstand

- Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

7. Budget

7.1 Budget 2023

Das vorliegende Budget ist auf den bisherigen Mitgliederbeiträgen aufgebaut.

Christoph Rentsch erläutert das Budget 2023.

- Auch in diesem Budget ist wieder ein Betrag von Fr. 2500.—als Rückstellung für die 100 Jahrfeier vorgesehen.

	RE 2022	Budget 2022	Budget 2023
Betriebsaufwand			
Vorstandssitzungen	3'359	3'500	3'500
Entschädigung Vorstand	1'800	1'800	1'800
Generalversammlung	5'623	6'000	7'000
100 Jahre VEBA (2032)	2'500	2'500	2'500
Sponsoring und Investitionen	0	500	500
Schulanlässe	10'000	9'500	9'500
Geschenke und Preise	1'808	2'000	2'000
Büromaterial	767	1'000	1'000
Telefon/Porti	1'150	1'000	1'000
EDV	120	100	150
Buchhaltung	2'000	2'000	2'000
Revision	200	200	200
Rechts- und Beratungsaufwand	0	500	500
Sonstiger Verwaltungsaufwand	0	100	100
Werbeaufwand inkl. Homepage	1'084	5'000	5'000
Steuern	2'038	200	1'000
Bank- und Postspesen	78	200	500
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	32'527	36'100	38'250
VERLUST/GEWINN	2'475	900	1'250

Abstimmung über Budget 2023:

- Das Budget 2023 wird einstimmig genehmigt.

7.2 Mitgliederbeiträge

Belassen der Mitgliederbeiträge 2023 von 50.-- Franken

- Dies wird einstimmig beschlossen.

8. Wahlen

8.1 Vorstandes

Der gesamte Vorstands stellt sich nochmals zur Verfügung und namentlich vorgestellt:

- Christoph Rentsch
- Dario Scimonetti
- Marcel Meier
- Hans-Rudolf Grolimund
- Adrian Marti

- Der Vorstand wird einstimmig wiedergewählt.

Hansruedi Grolimund übernimmt die Wiederwahl des Präsidenten mit einem kräftigen Applaus!

- Der Präsident Dario Scimonetti wird einstimmig wiedergewählt

8.2 Rechnungsrevisoren

Revisoren Urs Lütolf und Patrick Boldrini stellen sich zur Wiederwahl zur Verfügung.

- Beide werden einstimmig wiedergewählt.

9. Varia

Dario erläutert kurz den „Fall-Giallella „.

Im Safe der VEBA ist zurzeit noch ein Verlustschein in der Höhe von ca. Fr 75'000.--.

Im Vorstand haben wir diskutiert, dem Verluststein an ein Inkassobüro zu verkaufen.

Die Meisten „Geldeintreiber“ winkten ab und meinten, bei einer Privatinsolvenz sei praktisch nichts möglich.

Ein Büro offerierte uns jedoch ein Angebot zur Übernahme des Falls mit einer Erfolgs-Provision von 38%.

Das Geld ist abgeschrieben und so hat der Vorstand entschieden dein Auftrag unter der Bedingung →keine Erfolg, keine Kosten an das Inkassobüro zu übergeben.

Neue Ehrenmitglieder gemäss Statuten:

- Fritz Frunz
- Heinrich Leimgrübler
- Peter Oertig

- Alle drei werden einstimmig in den Stand als Ehrenmitglieder gewählt.

Urs Lütolf erläutert kurz, wieso eine Umstrukturierung oder Statutenänderung bei der VEBA Sinn macht.

- Stimmen die Finanziellen Strategien mit der heutigen Situation überein. Brauchen wir das gesamte Vermögen als Liquidität?
- Sind die Statuten noch aktuell? Diese wurden nach dem Fall Giallella entwickelt.
- Ist das Leitbild des Vereins aktuell?
- Wie sehen Handelskompetenzen des Vorstandes, die Aufteilungen der Chargen, die Leitungs- und Führungsaufgaben in Zukunft aus?
- Wie ist der Gesamtauftritt des Vereins?

Der Vorstand wird sich auf die GV 2024 mit diesen Themen befassen und wird hoffentlich ein paar Antworten haben.

Offenes Gespräch über die Altersstruktur der VEBA.

→Dies ist in jedem Verein ein aktuelles Problem.

Dario dankt allen für ihre grosse Arbeit, den Anwesenden für das Erscheinen und wünscht allen eine gute Heimreise.

Schluss der Versammlung

Um 12.45 Uhr wurde die GV geschlossen.

Der Protokollführer

Adrian Marti